

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V. (BMCO) sucht zum 01.02.2022 oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeitung (m/w/d) für das Förderprogramm „NEUSTART AMATEURMUSIK“
in Voll- oder Teilzeit (mind. 75%).

Die Staatsministerin für Kultur und Medien (BKM) fördert als Reaktion auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie im Rahmen des Rettungs- und Zukunftsprogramms NEUSTART KULTUR auch ein Programm zur Sicherung und Wiederbelebung der Amateurmusik in Deutschland. Der BMCO ist der Dachverband des Amateurmusizierens in Deutschland und setzt das Förderprogramm NEUSTART AMATEURMUSIK in zwei Förderlinien um: In Kooperation mit seinen Mitgliedsverbänden hat der BMCO ein bundesweites Kompetenznetzwerk für die Beratung und Unterstützung der zumeist ehrenamtlich getragenen Amateurmusikszene aufgebaut und koordiniert dessen Arbeit. Daneben setzt er aktuell die Aufgabe um, Fördermittel an Projekte von Chören, Orchestern und Musikvereinen vor Ort weiterzuleiten. Mit diesen NEUSTART-Projekten können diese ihre musikalische Arbeit und ihren Probenbetrieb wiederbeleben sowie Corona-konforme Konzert- und Veranstaltungsformate erproben – mit dem Ziel, ermutigend und beispielgebend für andere Ensembles zu wirken und neue Perspektiven zu entwickeln.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Tätigkeiten im Bereich der Fördermittelverwaltung und -abrechnung
- Durchführung der kursorischen und vertieften Prüfung einer zweckentsprechenden Verwendung der Fördermittel durch die Zuwendungsempfänger, konkret Prüfung von Belegen, Rechnungen, Zwischen- und Verwendungsnachweisen
- Betreuung und Beratung von Antragstellenden und Projektpartner*innen
- Erstellen und Bearbeiten von Listen, Tabellenkalkulation, Datenpflege
- weitere Zuarbeiten für die Projektleitung nach Bedarf

Ihr Profil:

- Ausbildung oder Studium im Bereich Verwaltung, Finanzen, Recht o.ä.
- Erfahrung in der Administration von Fördermitteln und idealerweise mit Prüfvorgängen im Bereich des Zuwendungsrechts des Bundes
- versierter Umgang mit MS Office, insbes. Excel und Word
- sehr gutes Zahlenverständnis
- Teamplayer*in und gleichzeitig Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Freude an und Kompetenzen in Beratung und Kommunikation, auch über digitale Kanäle
- eine engagierte und freundliche Persönlichkeit mit einer wertschätzenden, serviceorientierten Haltung gegenüber Antragstellenden und Projektpartner*innen
- gründliche und strukturierte Arbeitsweise
- gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit
- idealerweise Erfahrung mit virtueller Teamarbeit über MS Teams
- Musik- bzw. Kulturaffinität, gerne auch eigenes amateurmusikalisches Engagement

Die Aufgabe bietet Gestaltungsspielraum und Eigenständigkeit in einem kleinen, engagierten und freundlichen Team. Bei Erfüllung der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung in Anlehnung an den TVöD (Bund) in der Entgeltgruppe 9a. Bisherige Berufserfahrung

kann gemäß TVÖD in der entsprechenden Erfahrungsstufe anerkannt werden. Die Anstellung ist vorerst bis zum 30.06.2023 befristet. Die Probezeit beträgt sechs Monate. Das Projekt ist in der Berliner Geschäftsstelle des BMCO angebunden, es kann jedoch auch ortsungebunden im Home-Office gearbeitet werden.

Der BMCO stellt für die Dauer des Arbeitsverhältnisses die ggf. für das Home-Office benötigten Arbeitsmaterialien zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre elektronische Bewerbung bestehend aus Motivationsschreiben (max. 2 DIN A4-Seiten), Lebenslauf und Zeugnissen oder ggf. Nachweisen zur Berufspraxis unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatums und des gewünschten Arbeitszeitvolumens, bitte gebündelt in einer PDF-Datei, per E-Mail mit dem Betreff „*Bewerbung Sachbearbeitung NEUSTART AMATEURMUSIK*“ an bewerbung-neustart@bundemusikverband.de.

Vorstellungsgespräche mit uns geeignet scheinenden Bewerbenden finden fortlaufend digital nach individueller Vereinbarung statt.

Hinweise:

Wir sind an einem heterogenen/vielfältigen Team interessiert und ermuntern alle Menschen, die sich von dieser Stellenausschreibung angesprochen fühlen, gleichermaßen zur Bewerbung. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 des Sozialgesetzbuches IX bevorzugt berücksichtigt. Wir fördern die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Ihre elektronisch eingereichten Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.